

Erinnerungen an die Zukunft

«Allein die Kenntnis
der Vergangenheit lässt uns
die Gegenwart verstehen.»

Herbert Lüthy



BERCHTOLD HALLER VERLAG



2007

1927

80 Jahre in Bewegung

ERINNERUNGEN AN DIE ZUKUNFT

Das Buch zum 80. Geburtstag
der BewegungPlus

Von Andreas Rossel

Chefredaktion, Gesamtkonzept,
Artikel, Kommentare, Textbearbeitung,
Design, Layout

in Zusammenarbeit mit

Toni Nyffenegger

Redaktion, Artikel, Kommentare

Meinrad Schicker

Redaktion, Recherchen, Artikel,
Kommentare

Matthias Wenk

Redaktion, Artikel, Kommentare

Rita Born

Redaktion, Recherchen, Kurznachricht-
ten, Textbearbeitung, Korrektur

2007

Herausgeberin: BewegungPlus
Sekretariat: Grabenstrasse 8A
Postfach 2073, 3601 Thun

Veröffentlicht im Berchtold Haller Verlag, Bern

© 2007 by Berchtold Haller Verlag, Bern

1. Auflage November 2007: 6000 Exemplare

Konzept, Koordination, Redaktion,
Design und Layout: Andreas Rossel

Weitere AutorInnen: Siehe Seite 227

Korrekturat: Rita Born

Druck: Jordi AG, Belpbergstrasse 15, CH-3123 Belp

Buchbindung: Schumacher AG, Industriestr. 1-3
3185 Schmitten

Fotos:
Archiv BewegungPlus
Private Fotosammlungen
Bernhard Wenk, Andreas Rossel etc.
www.stockxpert.de
www.photocase.com

Cartoons: Max Spring, Bern

Printed in Switzerland

Zu beziehen bei:
Berchtold Haller Verlag, Zikladenweg 8, 3006 Bern
BewegungPlus, Thun
In allen Lokalgemeinden der BewegungPlus
Im Buchhandel

1927

ISBN 978-3-85570-137-7

EDITORIAL

Geschichte der BewegungPlus – geht es darum, Nostalgie zu zelebrieren oder Orientierung für die Zukunft zu erhalten?

In der Postmoderne ist es vielen Menschen nicht mehr klar, wozu man sich überhaupt noch mit Geschichte auseinandersetzen sollte – denn im Hier und Jetzt liegt die Fülle aller Weisheit und technischen Errungenschaften. Alles Vergangene war nur Vorbereitung auf das Jetzt – und ist infolgedessen überholt.

Ein ganz anderes Denken begegnet uns in der Bibel. Sie betont, dass nur eine Zukunft hat, wer seine Vergangenheit kennt. Dieses Prinzip hat sich nicht verändert. Eine Vernachlässigung der Geschichte und Überbetonung der Gegenwart ist eine naive Überschätzung der eigenen Position. Denn: «Allein die Kenntnis der Vergangenheit lässt uns die Gegenwart verstehen» (Herbert Lüthy). Wie der Gedächtnisverlust einer einzelnen Person, so ist auch der Gedächtnisverlust einer ganzen Generation eine Krankheitserscheinung. Plötzlich nichts mehr von der Vergangenheit zu wissen, ist ein leidiger Zustand: Man kennt seine Familienangehörigen und Freunde nicht mehr, hat einen sprachlichen Totalausfall, verkennt die Funktion des Lichtschalters und vieles mehr. Derselbe hilflose Zustand droht uns, wenn wir uns von der Vergangenheit abkoppeln. Zudem gilt: Ohne unsere Eltern wären wir nie, was wir sind, ob uns das gefällt oder nicht.

Zur Feier «unseres 80. Geburtstags» wollen wir nicht die guten alten Zeiten – soweit sie das überhaupt waren – neu aufleben lassen, sondern durch den Blick auf «unsere Geschichte» Mut fassen und Orientierung für die Herausforderungen der Zukunft erhalten. Zurück können und wollen wir nicht mehr, aber wir vergegenwärtigen die Vergangenheit, um zu lernen und für unseren Weg in die Zukunft motiviert zu werden.

Mit diesem Buch laden wir ein, dankbar zurückzuschauen – im Sinn des Psalm-Autors: «Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nie, was er dir Gutes getan hat.» Das ist Grund genug für eine Bewegungsgeschichte.

«Wenn mir der Durchblick fehlt, helfe ich mir mit Rückblick.» Jakob Schmitt

Toni Nyffenegger, Präsident



2007

1927

D A S N Ü T Z L I C H E V O R W O R T

Vor Antritt der Zeitreise – 80 Jahre zurück ins letzte Jahrtausend – dürfte es sinnvoll sein, einige Erklärungen zu Gemütern zu führen.

Das Buch will unterschiedlichste Menschen ansprechen; genau genommen die ganze Palette von langjährigen Gemeindegliedern bis hin zu kirchenentfremdeten Interessenten, sämtliche Altersgruppen aus allen Gesellschaftsschichten. Man ahnt, es handelt sich um kein einfaches Unterfangen.

Um unmittelbar am jeweils aktuellen Geschehen teilhaben zu lassen, ist das Buch in der Art einer Tageszeitung verfasst. Stilistisch weder NZZ noch Regenbogenpresse noch Satirezeitschrift – hat es doch von allem etwas drin.

Das Buch will informativ sein und wichtige Inhalte in kurzweilig tiefgründiger Form darstellen. Es soll zum Nachdenken anregen, zur Besinnung führen, wertvolle Erfahrungen anderer zugänglich machen und zu neuen Taten motivieren. Und nicht zuletzt – zwischendurch sollte man auch mal ein wenig lachen können.

Der Versuch, Chronologie und thematische Zusammenhänge zu kombinieren, hat sich nicht immer als einfach erwiesen, was dem aufmerksamen Leser nicht entgehen wird. Das Buch erhebt jedoch nicht den Anspruch, eine chronologisch perfekt gegliederte Geschichtsdarstellung zu sein – ähnlich dem Vorbild der Bibel. Deren Beispiel folgend haben wir auch darauf verzichtet, die hintersten Seiten mit Fussnoten und Quellenangaben zu füllen. Trotzdem: Die Quellen für den Inhalt sind authentisch – nachzuforschen unter dem Staub des BewegungPlus-Archivs in Thun. Auf der Seite 226 werden Begriffe erklärt, die im Buchtext mit einem Stern* gekennzeichnet sind.

Die Texte wollen leserlich sein und gleichzeitig die Sprache der jeweiligen Zeitabschnitte widerspiegeln. Deshalb sind Ausdrucksweisen zu finden, die heutzutage nicht mehr aktuell sind und vielleicht seltsam anmuten. Um nicht den alten Bewegungsnamen erneut zu kultivieren, haben wir im vorliegenden Buch von Anfang an den neuen Namen eingesetzt – BewegungPlus.

Das Buch ist nicht vollständig – kann es gar nicht sein. So werden einzelne Personen, die sich in der Gesamtbewegung engagiert haben oder es noch tun, erwähnt oder beschrieben. Andere – nicht weniger treu und engagiert – bleiben unerwähnt.

Und jetzt genug der einleitenden Worte – wir wünschen dir oder Ihnen viel Freude und Gewinn beim Lesen.

Für das Redaktionsteam
Andreas Rossel



2007

1927

INHALTSVERZEICHNIS

1. BEWEGUNG ENTSTEHT	13	VOM GEIST DURCHDRUNGEN	58
GESCHICHTE VOR DER GESCHICHTE	14	Das Glaubensbekenntnis der Pionierjahre	58
Wilde Zeiten	14	FAZIT	60
2. EINE BEWEGUNG IN DER SCHWEIZ	17	Würdigen und Fragwürdiges	60
GRÜNDUNG UND GRÜNDERVÄTER	18	3. EXPANSION UND STABILITÄT	61
Plötzliche Bewegung in der Plötschweid	18	AUF EXPANSIONSKURS	62
Rüstwochen und Konferenzen	19	Klare Zielvorgabe	62
Wundersame Ereignisse	19	Mutiger Immobilien-Coup	63
Ein «Unruhestifter» geht um	20	Konferenzhalle in Signau eingeweiht	64
Pfr. Drollinger	21	Neue Leitungsform	65
Geburtsstunde der BewegungPlus	22	Ja, jung zu sein ...	66
Plötschweid-Virus greift um sich	22	Vorstoss nach Südamerika	68
«Kämpfer gegen Satans Reich»	24	Das Wachstum setzt sich fort	69
«Im Kampf gegen Satans Reich»	25	Das einzig Richtige und Biblische?	70
Ungemach	28	Auf der Suche nach Einheit	71
Methodist tanzt Reigen	28	Verhinderter Seefahrer	75
Ein weiterer Theologe stösst dazu	30	Vorstoss nach Kamerun	76
Erstaunliches Gründertrio	31	Lebensräume schaffen	77
IMPULSE AUS WEST UND NORD	32	Bildungshunger	78
Pfarrer will Kirche reformieren – neue Kirche entsteht	32	Expansion in eine differenzierte Theologie	79
Union pour le Réveil	32	«Die fröhliche Seite»	80
Dänemark, Zirkus Knie und die BewegungPlus	33	BEWEGTE 68ER JAHRE	81
KOSTPROBEN URCHRISTLICHEN LEBENS	34	Aufmüpfige 68er-Generation	81
Johann Widmer und der Bundesrat	34	Umbruchphase der 68er	83
Vorbote der Emanzipationsbewegung	36	Die Jesus-Revolution	84
Fehlende Unfehlbarkeit	37	Camping für Gott	86
Anzeige	37	VERANTWORTUNG FÜR DIE WELT	88
Kindheitserinnerungen	38	Streifzüge in politische Sphären	88
Systematischer Theologe und Poet	40	Missions-Start in Obervolta	91
Lob und Tadel	42	«Audio 82»	92
NÄHRBODEN FÜR WACHSTUM	43	Die soziale Ader entfaltet sich	94
Signau wird neues Zentrum	43	Kinder- und Jugendarbeit gibt Schub	97
Kraftvolle Verkündigung	44	Weiterentwicklung zum «SKJT»	98
«So spricht der Herr Zebaoth: ...»	46	FÜHRUNGSKULTUR	100
Jugend im Aufbruch	48	Neuer Leiter an der Front	100
Bewegte Frauenbewegung	49	«Mutig vorwärts!»	101
GEMEINDE IN DER GESELLSCHAFT	50	Unternehmer wird Präsident	102
Zwischen Abgrenzung und Zuwendung zur «bösen Welt»	50	Integrationsfigur wird Frontmann	103
Den Auftrag in der Welt wahrnehmen	53	Rege Sitzungs- und Konfliktkultur	103
Den ganzen Menschen sehen	54	FAZIT	107
Freude und Leid	55	Öffnung nach aussen	107
GESELLSCHAFT IN DER GEMEINDE	56		
Von Hirten und Lämmern	56		



2007

1927

INHALTSVERZEICHNIS

4. BEWEGTE NEUORIENTIERUNG	109	5. BEWEGUNG INS PLUS	169
AUF DER SUCHE NACH ERNEUERUNG	110	AUFTRAGS- UND WERTEORIENTIERT IN DIE ZUKUNFT	170
Auf der Suche nach Erneuerung	110	Werte: Rückgrat und Wegweiser	170
Sehnsucht nach Wachstum	111	Mehr BewegungPlus	172
Generationenwechsel	112	Bewegung ins Plus	174
Hohe Ziele	112		
Trennung und kopflose Bewegung	114	DIE VIER KERNAUFTRÄGE	176
Wiederaufflackern einer blühenden Konferenz-Kultur	116	Kernauftrag Theologie	176
Von der Übergangslösung zur Lösung	119	Kernauftrag Personalentwicklung	178
Wegweisende Einflüsse	120	Kernauftrag Gemeindebau	180
Ein neuer Horizont zeichnet sich ab	122	Kernauftrag Mission und Pionierarbeit	182
PROFIL ZEIGEN	124	ZWISCHEN HIMMEL UND ERDVERBUNDENHEIT	184
Ein Paradigmenwechsel wird vollzogen	124	BewegungPlus in der Welt	184
Neues Profil zeigen	126	BewegungPlus und andere Kirchen	187
Neue Verantwortung für Frauen	128	Bewegt von Wind und Gegenwind	188
Neues Schulungskonzept	130		
Autonome Romandie	132	ANHANG: FACTS	193
BPF: Zusammenfinden und loslassen	132		
Bewegt – wovon?	135	CHRONOLOGIE	194
Theologie gestern und heute	138	Bewegungsgeschichte im Überblick	194
Glaubensbekenntnis	140		
Sozial explosiv leben	141	GEMEINDEGRÜNDUNGEN (ÜBERSICHTSKARTEN)	196
Beten in anderen Sprachen	142	Gemeinden von 1927–1958	196
Heilung	143	Gemeinden 1985	197
Prophetie	144	Gemeinden am Ende des Jahres 2007	198
Befreiung von der Macht des Bösen	145	Statistik 1927–2007	199
MIT PROFIL HANDELN IN DER SCHWEIZ	146	ORTSGEMEINDEN	200
Talk-Events	146	Ortsgemeinden BewegungPlus	200
Auf der Strasse	147	Ortsgemeinden der Eglise Apostolique Evangélique	218
Kulturelle Events	148		
Events für Kids	149	KOMMUNIKATION	222
Kinderkrippen	149	Visuelles Erscheinungsbild der BewegungPlus	222
Event mit Moslems	150		
Besucher-Gottesdienste	150	MITARBEITENDE	223
Praktische Hilfe	151	Pensionierte Pastoren	223
Weihnachten	152	Missionare	224
MIT PROFIL HANDELN IM AUSLAND	154	ZUM BESSEREN VERSTÄNDNIS	226
Auf zu neuen Ufern	154	Begriffserklärungen	226
Mission in Kamerun	156		
Mission in Burkina Faso	158	ZU GUTER LETZT	227
Mission in Peru	160	Danke	227
Mission in der Mongolei	162		
Mission in Thailand	163		
MissionarInnen aus der BewegungPlus in aller Welt	164		
FAZIT	165		
Bewegte Neuorientierung	165		



2007

1927